

Oberschlesischer Anzeiger.

Mittwoch
den 5. Dezember



Siebenundvierzigster
Jahrgang.

Der Allgemeine Oberschlesische Anzeiger erscheint wöchentlich zweimal, Mittwoch und Sonnabend, und kostet vierteljährlich 15 Sgr. Einzelne Nummern sind für 1 Sgr. zu haben.

Der Allgemeine Oberschlesische Anzeiger empfiehlt sich zur Annahme jeglicher Art von Anzeigen und wird die dreispaltige Zeile oder deren Raum nur mit 1/2 Sgr. berechnet.

Expedition: August Kessler's Buchhandlung in Wabhor am großen Ringe Nr. 5.

Der Wiener Bürgerwehr-Schütz

Als der Fürst Windischgrätz Wien besagerte Anno 1848 im Spätherbst, und die Wiener Bürgerwehr in den Kampf sollte, bekam auch ein Schneider ein Gewehr, der sein Lebtage noch keines in der Hand gehabt. Er nimmt eine Patrone und stößt sie in den Lauf, vergißt sie aber abzubeißen. Nun legt er an und drückt los: aber es geht nicht.

Ich will noch eini nein thun! sagt er, und setzt die zweite Patrone drauf. Abermals kein Feuer!

Ich glaub', denkt er, ich muß noch a Bissel nein thun! und auch die dritte Patrone setzt sich auf die zwei andern, und doch will's nicht losgehen.

Dos is a kurost G'schicht', denkt er, und sinnt eine Weile. Was schader's, sagt er zu sich, ich setz' die vierti d'rauf! Gesagt, gethan. Jetzt legt er an — aber es ist vergeblich, weil die erste Patrone nicht abgebissen und kein Pulver auf der Pfanne war. Es geht nicht los.

Daß dich a Mäusel beißt! flucht er, und setzt nun auch die fünfte und, da es noch immer nicht geht, die sechste Patrone auf.

Ganz außer sich, daß der Schuß nicht losgehen will, ruft er den Korporal, seinen Gevatter und Nachbar, und sagt: Schaut's mal her, das sotrisch Ding wie nit knallen!

Der Korporal untersucht das Gewehr und sagt: Glaub's wohl, daß das nit krachen thut, S' hoben's so kan Pulver uf der Pannen und die Patron' nit abbißen!

Nun schüttet er ihm Pulver auf, und giebt's ihm zurück. Der Schneider legt an, zielt und drückt los. Ein furchtbarer Knall erschreckt alle Umstehenden, und ein so gewaltiger Stoß erfolgt, daß der Schneider weit zurückgeschleudert wird und die

Beine zum Himmel streckt. Auf sein Geschrei kommt der Korporal wieder und rafft das Gewehr auf.

Lassen's liegen, lassen's liegen, ruft aber voll Entsetzen der Schneider, denn es geht holters noch fünfmal los. Ich hob' ja sechs Patrone 'nein than!

(D. Dampfb.)

Lokales.

Polizeiliche Nachrichten.

Als mutmaßlich gestohlen sind nachbenannte Sachen in Beschlag genommen worden, und werden die Eigenthümer derselben aufgefordert, diese Gegenstände binnen 4 Wochen im hiesigen Polizeiamte anzuerkennen und auf deren Verabfolgung anzutragen.

1) ein rothbrauner gebeizter Tisch, 2) ein Vorhängeschloß ohne Schlüssel, 3) vier Stück eiserne Haspen, 4) ein Gewehrschloß von außen mit Messing belegt, 5) vier Stück eiserne Holzschrauben, 6) eine Nuß zum Gewehrschloße, 7) eine hölzerne Tabakdose mit einem kleinen Spiegel auf dem Boden und mit Schrot gefüllt, 8) ein Schlüssel in Holz gefast zum Schießen, 9) ein lederner Halter zu Kupferhütchen, 10) drei große und ein kleinerer Schlüssel.

Verlag und Redaction:

August Kessler.

Druck von Böger's Erben.

Allgemeiner Anzeiger.

(Eingefandt.)

Lieber Carl!

Wie du halt west es schlug die bese Sieben,
Drum hab ich halt still geschwiegen;
Schreib mir det mein lieber Carl,
Wie schauts denn mit den gestrengen
Bemrichtern aus? —
Was det schon der Gefatter Schmaus? —
Was haben Sie für Red geführt?
Ward ich det wieder abfrisirt?
Noch ist mir gar nicht alles klar,
Schent reinen Wein mir ein für wahr;
Zu einer Zeit wie Du halt west
Wart der Kopf mir ganz verdreht;
Ein jeder sprach spitzig fein,
Es wirt es wirt bald richtig sein.
Und war so freindlich dein Gesicht,
Da sprachs in meinem Herzen leise,
Das ist so recht des Glückes Weise;
Erzel mir det alles lieber Carl,
Wie wirts halt werden, wie wirts halt sein?
Wirt das Crinkind uns erfreien?
Du west ich versteh det schon
Hab in Kopf kein Haberstroh
Drum grüß ich Dich von Herzen froh.

G. D.

Handwerker - Versammlung

den 6. d. M. Abends 7 Uhr.

Fortsetzung der Verathung über Gewerbeschule.

Auktions-Anzeige.

Der in der vorigen Nummer dieses Blattes auf den 1. Dezember c. angelegte Termin zum Verkaufe von 13 Stück Pferden im Wirthschaftshofe zu Dr. Oderberg wird eingetretener Umstände halber auf Sonnabend den 8. Dezember c. verlegt.

Dr. Oderberg den 29. Novbr. 1849.

Die Güter - Direktion.

Zu Festgeschenken

sich eignend, empfehle ich zu soliden Preisen eine vorzügliche Auswahl in Papeterieen, Brief- und Luxus-Papieren, Brief = Couverts, Albums, Schreib = Mappen, Brieftaschen, Devisen- und Buchstaben-Oblaten, Bleistiften, Siegellack, Stahlfedern u. Tuschkasten sowie auch Schreibebücher und gute Schreib- und Postpapiere einer allseitigen gütigen Beachtung bestens

N. Keflers Buchhandlung
in Ratibor, am Ringe im
Doms'schen Hause.

Auktions - Bekanntmachung.

Dienstag den 18. Dezember c.
Vormittags 10 Uhr sollen im Geschäfts-
lokale des unterzeichneten Haupt-Steuer-
Amtes

4 Ctr. 62 Pfd. netto (Zollgewicht)
Brodzucker öffentlich meistbietend
gegen gleich baare Bezahlung verkauft
werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Ratibor den 23. November 1849.

Königl. Haupt-Steuer-Amt.

Donnerstag den 6. December 1849.

Zweites Abonnement-Concert

Anfang 7 Uhr.

Sämmtliche für das 1850 erschie-
nene Kalender werden stets vorrätzig
gehalten in

N. Keflers Buchhandlung
in Ratibor.

In Folge vielfacher Aufforderungen will ich 12 Vorträge, das Wichtigste aus den Lehren über Magnetismus, Electricität, Electromagnetismus, Hydrostatik und Aurostatik halten, und soweit es der physikalische Apparat des hiesigen Gymnasiums erlaubt, durch Experimente erläutern. Diese Vorträge werden in einem, mir von Hrn. Director Mehlhorn dazu gütigst bewilligten Klassenzimmer des Gymnasiums jeden Mittwoch von 6 bis 7 $\frac{1}{2}$ oder 8 Uhr stattfinden, wenn die nöthige Anzahl von Teilnehmern bis zum 10. d. M. sich dazu gemeldet haben sollte, eventualiter würden sie ganz unterbleiben. Der Subscriptions-Preis für sämmtliche Vorträge beträgt 3 Rthl. für die Person, wofür ich nach Abzug der Unkosten für künftige Vorträge die nöthigen Instrumente anzuschaffen beabsichtige. Die Buchhandlung des Herrn Kefler will so gütig sein, Anmeldungen und Beiträge in Empfang zu nehmen.

Ratibor 4. Dezember 1849.

Fülle. Mathematikus

Das in Weimar bei F. Jansen erscheinende

Journal für moderne Stickerei,

Mode und weibliche Handarbeiten,

herausgegeben von Natalie v. Herder,

bringt in monatlichen Heften in höchst eleganter Ausstattung:

- 1) ein sauber colorirtes Muster für Buntstickerei;
- 2) ein in Kupfer gestochenes Pariser Modenbild;
- 3) einen großen Doppelbogen mit Mustern für Weißstickerei, Pusgegenstände aller Art, Schnittmuster (Patronen), Möbel, Decorationen u. c.;
- 4) einen halben Bogen mit erklärendem Text und neuen weiblichen Handarbeiten;
- 5) ein Feuilleton mit Novellen, dem neuesten Pariser Modenbericht und einem „Nippesstück“ aus der Zeitgeschichte;
- 6) sehr häufig in Extra-Beilagen musikalische Compositionen für Clavier und Gesang, colorirte Möbel- und Drapperie-Muster und andere praktische Gegenstände,

kostet auf ein ganzes Jahr nur 3 Rthl. und es werden vom 1. Januar 1850 an so wie auch auf die früher erschienenen Jahrgänge (seit 1844) von allen Buchhandlungen Bestellungen angenommen und prompt ausgeführt.

Der Jahrgang 1849 ist als Weihnachtsgeschenk ganz besonders zu empfehlen.
N. Keflers Buchhandlung in Ratibor.

Für Damen!

In N. Keflers Buchhandlung in
Ratibor ist zu haben:

Ennomia, Miniatur-Liederbuch
für Damen . . . 10 Sgr.

Stui-Liederbuch für Damen
Nebst 125 Stammbuchversen 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Taschen-Kalender auf das Jahr
1850. Mit 8 Bildern und dazu ge-
hörigen Gedichten. . . . 10 Sgr.

In der Buchhandlung von N. Kefler
in Ratibor ist vorrätzig:

B e s c h l ü ß e

des
**Generallandtages der schles-
sischen Landschaft**
vom Jahre 1846.

Amtlicher Abdruck.

Preis: 6 Sgr.

Als passendes Weihnachtsgeschenk verkaufe ich von heute an:

1 Pfund ungebleichtes Strickgarn zu	10 und 12 Sgr.
1 = blaues = =	12 und 14 =
1 = weißes = =	12, 14 und 16 =
1 = melirtes = =	14 und 16 =
1 = grau und blau Vigogue =	16 =

wozu ein Satz passende Stricknadeln gratis.

Vorzüglich gute Strickbaumwolle in roh, gebleicht und bunt, so wie wollenes Strumpfgarn in schöner Auswahl bei

Th. Hornung,
Ring Nr. 14.

Werthvolle Musikalien für Anfänger, wie auch für Geübtere im Pianoforte-Spiel, mit und ohne Gesangsbegleitung empfiehlt in grosser Auswahl

A. Kessler's Buchhandlung
in Ratibor.

A. Kessler's Buchhandlung in Ratibor nimmt Bestellungen an auf:

Stenographisches Bulletin über den

Waldeck'schen Prozeß.

Preis: à N^o 1 Sgr.

Zu Weihnachts - Einkäufen

empfehle ich mein Lager von Tuchen, Rockstoffen, Bukskins, Sammt- und Wollen = Westen, Tücher u. Shawls, in Wolle und Seide, ächt ostindischen Taschentüchern, Hüten neuester Façon, so wie von allen zur Herren-Toilette erforderlichen Gegenständen in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen.

M. Friedländer.

Bei der Wahl eines Geschenkes für die Kinderwelt, wie bei den Anschaffungen für Schul- und Volks-Bibliotheken, verdienen die nachstehenden Werke von **Thekla v. Gumpert** und **Agnes Franz**, die vorzugsweise Beachtung der Eltern, Lehrer und Jugendfreunde; und werden Exemplare hiervon stets vorräthig gehalten in **A. Kessler's Buchhandlung** in Ratibor:

Thekla v. Gumpert's Familienbuch: Erzählungen aus der Kinderwelt.

Mit colorirten Abbildungen nach Ferdinand Koska's Original-Zeichnungen.

Preis des einzelnen Bändchens, behufs allmältiger Anschaffung des Ganzen, nur $\frac{1}{3}$ Thlr., 10 Sgr.

Inhalt der bis jetzt erschienenen Bändchen der ersten und zweiten Sammlung:

Erstes Bändchen. Der Bettelknabe, oder: Bete und arbeite!

Zweites Bändchen. Poch, poch, poch! oder: klopfet an, so wird Euch aufgethan.

Drittes Bändchen. Der kleine Schuhmacher, oder: Wo Irene Wurzel schlägt, da läßt Gott einen Baum daraus wachsen.

Viertes Bändchen. Vier Wochen Ferien, oder: Arbeit ist Krieg gegen das Elend.

Fünftes Bändchen. Die Schlossmutter, oder: Reichthum ist ein tödtliches Messer, aber man muß es zum Brotaustheilen, nicht zum Verwunden gebrauchen.

Sechstes und siebentes Bändchen. Die kleinen Gelben, oder: Ein gut Gewissen ist ein sanftes Nubelkissen. In zwei Abtheilungen.

Achtes Bändchen. Das stumme Kind, oder: Gottes unvergänglicher Geist ist in Allen.

Neuntes Bändchen. Der Mann im Korbe, oder: Kann man auch Trauben lesen von den Dornen?

Zehntes Bändchen. Die Kinder des Auswandrer's, oder: Bleibe im Lande und nähre Dich redlich.

Ann' Josef. Erzählung für Kinder. Zum Besten der Waisen Obereschlesiens. Geh. 3 Sgr.

Die Jugendschriften der Dichterin Agnes Franz.

Agnes Franz, Vermächtniß an die Jugend. Geschichtliche Bilder, Erzählungen, Idyllen, Märchen, Sagen, Legendenden, Parabeln, Gedichte, Fabeln, Dramen, Festspiele, Räthsel, Lebens- und Gesellschafts = Regeln, Biographie. Mit Bignetten und Original-Holzschnitten, sechs Kupfern und dem Bildnisse der Dichterin nach Handzeichnungen von Fr. Koska. 8. Geschmackvoll geb. 2 Thlr.

Agnes Franz, Buch für Kinder. Erster Theil. Für das zartere Alter. Parabeln, Fabeln, Sprichwörter, kleine dramatische Spiele, Märchen, Erzählungen. — Zweiter Theil. Für das reifere Alter. Parabeln, Fabeln, Räthsel, Charaden, Dramen, Lust- und Festspiele, Märchen, Erzählungen. Mit den bekanntesten Zeichnungen von Koska. Preis beider Theile 2 Thlr. 25 Sgr.

Agnes Franz, Kinderlust. Erzählungen, Sagen, Märchen. Besonderer und vermehrter Abdruck aus dem „Buche für Kinder.“ Mit neuen Zeichnungen von Koska. 8. Geh. 1 Thlr. 15 Sgr.

Agnes Franz, Kindertheater. Schauspiele, Dramen, Lust- und Festspiele zur Aufführung in Familientreisen. Besonderer und vermehrter Abdruck aus dem „Buche für Kinder.“ Mit neuen Zeichnungen von Koska. 8. Geh. 1 Thlr. 15 Sgr.

Agnes Franz, Kinderschas. Parabeln, Fabeln, Sprichwörter, Gedichte, Räthsel und Charaden. Besonderer und vermehrter Abdruck aus dem „Buche für Kinder.“ Mit neuen Zeichnungen von Koska. 8. Geh. 1 Thlr.

Agnes Franz. Eine Lebensskizze. Mit dem Bildnisse der Dichterin. Ein besonderer Abdruck aus Agnes Franz „Vermächtniß an die Jugend.“ 8 Eleg. cart. 10 Sgr.

Aus der Fabrik der Herren Niemann und Geisler in Girschberg empfang ich eine 2. Sendung weißer Leinwand und Taschentücher in allen Nummern, die ich so wie früher zu Fabrik-Preisen verkaufe.

M. Friedländer,
am Ringe, Abrahamzifischen Hause.

Aus dem Weihnachtslager der Buchhandlung M. Ketzler in Ratibor.

Nierix's Jugendschriften I. Sammlung 1—12. und II. Sammlung 1—5 Bbchn. Mit Eitelbüchern à Bändchen 10 Sgr.	Nierix, Des Königs Leibwache.	10 Sgr.
Inhalt: 1. 1. Die Schwanenjungfrau. — 2. Der kleine Bergmann. — 3. Alexander Menziko. — 4. Der blinde Knabe. — 5. Die Auswanderer. — 6. Betty und Doms. — 7. Der junge Trommelschläger. — 8. Der Findling. — 9. Wahrheit und Lüge. — 10. Die Wunderpfeife. — 11. Der Riesenkiesel. — 12. Das verlorne Kind. Die Thurmweihe. Der Kreuzthurm zu Dresden. Der reiche Mann und der arme Lazarus.	" Liebet euch untereinander.	10 —
II. 1. Belagerung von Magdeburg und der Zimmermann von Saardam. — 2. und 3. Die heiligen drei Könige 1. und 2. Erzählung. — 4. Das Kleeblatt. — 5. Die Kanarienvögel.	" Der reiche arme Mann.	10 —
Nierix, Die Bären auf Augustusburg.	" Drei Mütter zu einem Kinde.	10 —
" Die Belagerung von Freiberg während des 30jährigen Krieges.	" Mutterliebe und Brudertreue.	10 —
" Belsjar.	" Naomi und Christian.	10 —
" Der Bettelvetter.	" Die Negerclaven und der Deutsche.	10 —
" Der Kantor von Seeberg.	" Georg Neumark und die Gambe.	10 —
" Clarus und Marie.	" Das wüste Schloß.	10 —
" Hans Egede, der Grönlandsefahrer.	" Der Schmied von Ruhla.	10 —
" Die Elementargeister.	" Die Söhne Eduards.	10 —
" Der kleine Eskimo und die Trompete.	" Der junge Soldat. Fortsetzung der Erzählung: Die Geschwister.	10 —
" Fedor und Luise.	" Die Steckpferde.	10 —
" Die Geschwister.	" Das Strandrecht.	10 —
" Glück auf! Mit Beiträgen von Mehren.	" Der Strohalm und der Schaf.	7 1/2 —
" Die Großmutter.	" Acht Tage in der Fremde.	10 —
" Der Hirtenknabe und sein Hund.	" Das Testament.	10 —
" Die Hunnenschlacht.	" Gustav Wasa.	10 —
" Der Johannistopf.	" Weihnachtsspenden. 5 Erzählungen. 6 Stahlst.	20 —
" Der Landprediger.	" Das Fischermädchen von Helgoland.	10 —
	" Der stille Heinrich.	10 —
	" Der Pilger und der Lindwurm.	10 —
	" Das Pomeranzenbäumchen. Der goldne Knopf. Das wilde Schwein.	22 1/2 —
	" Der Druckfehler.	20 —
	" Das vierte Gebot.	15 —
	" Guttenberg und seine Erfindung.	15 —
	" Die protestantischen Salzburger und deren Vertreibung.	12 1/2 —
	" Der Schwede auf Nügen.	10 —
	" Seppel, oder der Synagogenbrand zu München	12 —
Schmid, Chr. v., Verfasser der Dstereier, das beste Erbtbeil. gbdn.	Schmid, Chr. v., Das hölzerne Kreuz und die Edelsteine. 12 Sgr.	
" Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. 4 Bbchn. gbdn.	" Die kleine Lautenspielerin. gbdn.	7 Sgr.
Inhalt 1. Der Kanarienvogel. Das Johanniskäferchen. Die Wald-Kapelle.	" Die Dstereier. gbdn.	6 Sgr.
2. Das Läubchen. Das verlorne Kind. 6 Sgr.	" Rosa v. Tannenbürg. gbdn.	12 Sgr.
3. Das Lämmchen.	" Kleine Schauspiele für Familienkreise. 3 Bbchn. gbdn.	
4. Gottfried, der junge Einsiedler.	Inhalt: Die Erdbeeren. Der kleine Kaminsger. Der Blumenkranz. Der Gierdieb. Emma. 12 Sgr.	
" Neue Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. 4 Bbchn. gbdn.	" Thimotheus und Philemon, gbdn.	13 Sgr.
Inhalt 1. Die Hopfenblüthen.	" Der Weihnachtsabend, gbdn.	7 Sgr.
2. Die Kirichen. Die Margaretha-Blümchen. Das Bergknechtchen. Der Kuchen. Die Krebse. Das Rothfeldchen. Das Vogelneftchen.	" Wie Heinrich von Sichenfels zur Erkenntnis Gottes kam, gbdn.	6 Sgr.
3. Ludwig der kleine Auswanderer.	" Der Wunderarzt.	4 Sgr.
4. Die Christliche Familie. Das alte Raubschloß. Das stumme Kind.	" Adelheid v. Hasheim, gbdn.	12 Sgr.
" Ferdinand, gbdn.	" Blumen der Wüste, gbdn.	10 1/2 Sgr.
" Der gute Trivolin und der böse Dietrich. gbdn. 13 Sgr.	" Das Blumenkörbchen, gbdn.	12 Sgr.
" Die Früchte der guten Erziehung. 2. Bbchn. gbdn.	" Blüthen dem blühenden Alter gewidmet, gbdn. 12 Sgr.	
Inhalt: 1. Der gefundene Ring. Die rothen Kreuzer. Die Feuerbrunst.	" Erzählungen, dem blühenden Alter gewidmet, 2 Bbchn. gbdn.	
2. Anselmo. Die Wolfkapelle. Die Wasserfluth.	Inhalt: 1. Der Rosenstock. Die Fliege. Das Karthäuserkloster.	7 Sgr.
" Die Hubertus-Kapelle, oder die Klausner auf Wildkirchlein.	2. Die Nachtigall. Die rothen und die weißen Rosen. Die zwei Brüder.	7 Sgr.
	" Eustachius, gbdn.	12 Sgr.
	" Genoseva, gbdn.	7 Sgr.
	" Jofaphat, Königssohn v. Indien, gbdn.	12 Sgr.
	" Klara, oder die Gefahren der Anschul.	7 Sgr.
	" Mathilde und Wilhelmine, die ungleichen Schweftern.	7 1/2 Sgr.
	" Pauline, die Stifterin der Kleinkinderschule. 11 1/2 Sgr.	